

Gegen den Missbrauch der Lutherkirche für Militärwerbung!
Gegen den Missbrauch von Musik für militärische Zwecke!
Keine Werbung für Militär und Gewalt in unserer Kirche!



Wir protestieren gegen das

Militär-Advent-Konzert

am 1. Dez. 2016 (Do.), 18 Uhr

in Bad Cannstatt, Lutherkirche

Waiblinger Str. 50, Stuttgart (U1, U13 bis Uff-Kirchhoff)

Laut Bundeswehr-Website sind solche Konzerte eine „Brücke zwischen Bundeswehr und Bevölkerung“. Die Schönheit der Musik und die besondere Atmosphäre der Kirche sollen sich auf die Bundeswehr übertragen.

Bei solchen Konzerten wird normalerweise keine Marschmusik gespielt. Die Militärmusiker benutzen weihnachtliche Melodien und Gefühle. Ausgeblendet werden die Gräueltaten des Krieges. Ausgeblendet werden die todbringenden Auslandseinsätze. Ausgeblendet werden die asozialen Rüstungskosten (39 Mrd. € in 2017).



Viele Christen fragen sich: Wie passt die Botschaft vom "Frieden auf Erden" mit Sympathie-Werbung für das Militär zusammen? Was hätte Jesus von Nazareth dazu gesagt, dass in seinem Hause Militärkonzerte veranstaltet werden? Erinnern wir uns an zwei Weltkriege! Erinnern wir uns an die Fliegerangriffe auf Stuttgart und Bad Cannstatt. Erinnern wir uns an die Verbrechen der Wehrmacht. Hat die evangelische Kirche daraus gelernt?

Wir pfeifen auf das Militärkonzert! Trillerpfeifen bitte mitbringen! Wir protestieren vor der Kirche!

Friedenstreff Bad Cannstatt



Ökumenische Aktion Ohne Rüstung Leben ORL, Friedenstreff Stuttgart Nord, DFG-VK Stuttgart, Offenes Treffen gegen Krieg und Militarisation Stuttgart OTKM, Cannstatter gegen Stuttgart 21, Deutsche Kommunistische Partei (DKP) Stuttgart, DIE LINKE OV Bad Cannstatt, DIE LINKE KV Stuttgart, Initiative MusikerInnen gegen die Auftritte der Bundeswehr-Musikkorps.
V.i.S.d.P.: Dieter Lachenmayer, 70372 Stuttgart, buero@friedensnetz.de